

Aus dem Rat für die Bürger

Sitzung des Ortsgemeinderates von Kelberg am 15.08.2017 im Gemeindehaus in Hünerebach.

Teil 1

Tagesordnungspunkte:

TOP 1. Informationen des Ortsbürgermeisters

- Die vom Friedhof entwendete Stihl Motorheckenschere der Ortsgemeinde wurde in der vergangenen Woche vor der Tür des Gemeindebauhofs anonym abgelegt und damit zurückgegeben.
- Der Entwurf eines Flyers für die beiden neuen Rundwanderwege in der Ortsgemeinde Kelberg wurden in Abstimmung mit dem Eifelverein Ortsgruppe Kelberg, dem Gemeindevorstand und Frau Meyfarth vom Touristikbüro der Verbandsgemeinde für den Druck freigegeben.
- Für die Bundestagswahl am 24.09.2017 wurden die Einsatzpläne den Wahlhelfern zugestellt. Bitte zu den Einsatzzeiten pünktlich im Wahllokal erscheinen. Bei Verhinderung frühzeitig für Ersatz sorgen.
- Der Wahltermin einer neuen Bürgermeisterin, eines neuen Bürgermeisters für die Verbandsgemeinde Kelberg erfolgt am 14.01.2018. Ein Stichwahltermin ist für den 28.01.2018 vorgesehen. Bitte Termine vormerken.
- Am 24. Juni erfolgte eine Waldbegehung im Revierbereich von Herrn Hopf und Jubel im OT-Köttelbach. Herr Nägel vom Forstamt Hillesheim, zuständiger Revierförster für den Bereich der OG- Kelberg, erläuterte den anwesenden Ratsmitgliedern, Herrn Jubel und Herrn E. Wirtz Details zu Anpflanzungen neuer Kulturen, Maßnahmen zum Verbiss-Schutz von Jungpflanzen und weitere Maßnahmen zum Schälenschutz von Rotwild. Deutlich wurde hierbei neben dem Jungpflanzenschutz die Wichtigkeit durch die Jagdpächter, den Bestand an Rot- und Schwarzwild durch Einhaltung der vorgegebenen Abschussvorgaben zu reduzieren. Nur so ist langfristig sicherzustellen, dass die Werthaltigkeit des Gemeindewaldes erhalten bleibt und durch Verbiss- und Schälschäden keine großen Ertragseinbußen beim Holzverkauf aus dem Gemeindewald zu erwarten sind. Ein ganz herzliches Danke an Herrn Nägel und seinen Sohn für die vielen praktischen Informationen.
- Die diesjährige Kirmes am 24. + 25. Juni auf dem Marktplatz war ein voller Erfolg. Ein ganz herzliches Danke an das Organisationsteam Peter Diewald, Ewald Lenarz, Florian Löhndorf und Joachim Sicken. Ihnen ist es hervorragend gelungen ein ganz tolles Programm für Jung und Alt auf die Beine zu stellen. Besonders gelungen war der Samstagabend mit dem Spiel ohne Grenzen, welches viele Anwesende begeisterte. Danke auch an die vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer vom Vereinsring.
- Der Eifel-Kunsthandwerkermarkt am 4.-8. August war wieder ein top Event. Seit 9 Jahren richtet die Ortsgemeinde diese Veranstaltung wieder auf dem Marktplatz aus. Erstmals präsentierten 59 Künstler aus Nah und Fern ihre, teils vor Ort hergestellten tolle Produkte. Ca. 5.000 – 6.000 Besucher waren an den 3 Tagen vor Ort. Ein ganz herzlicher Dank geht an das Organisationsteam mit Simone Schäfer-Merten, Peter Schmidt und Wilhelm Jonas, welche ehrenamtlich die umfangreichen Planungen, die Aufsicht während der 3-tägigen Veranstaltung und den Abbau managen. Ein herzlicher Dank auch an die Helferinnen und Helfer der unterstützenden Vereine und an die super tolle Leistung von unserem Bauhofteam.
- Die Telekom beabsichtigt die Telefonzelle auf dem Marktplatz, wegen geringer Nutzung und höheren Unterhaltungskosten, abzubauen. OB Jonas bittet die Ratsmitglieder, sich Gedanken bzgl. der zukünftigen Nutzung zu machen.
- Durch intensive Bemühungen ist es der Ortsgemeinde gelungen, eine wöchentliche Leerung der Glascontainer auf dem Borsch-Edeka-Parkplatz zu erreichen. Bitte nutzen Sie auch die Glascontainer auf dem Parkplatz gegenüber der Feuerwehr.

- Vor einigen Wochen erfolgte eine Anfrage an die Ortsgemeinde bezüglich Raumanfrage für musikalische Früherziehung „spiel-mit-musik“. Laut Gebührenordnung der OG für Gemeindehäuser bei 2 Stunden Nutzung mit Energie und Reinigungspauschale sind 25 € pro Veranstaltungstag notwendig. Eine günstigere Nutzung kommt im Rahmen der Gleichbehandlung anderer Interessenten nicht in Frage.
- Für eine zukünftige Nutzungsoptimierung ist eine Sanierung bzw. ein Um-/Anbau des Gemeindehauses im OT Hünerbach erforderlich. Für die Planung und Umsetzung wird eine Planungsgruppe gebildet. Von allen im OG-Rat vertretenen Gruppierungen wurden hierzu Personen gemeldet. Dies sind: Heinrich Schmitt, Karl Heinz Sicken, Manfred Reimer, Markus Schmitt, und R. Schüssler.
- Auf Anregung der CDU-Gemeinderatsfraktion ist angedacht, den „Offenen-Treff-Kelberg“ (OTK) neuen Nutzungsmöglichkeiten zugänglich zu machen z.B. Seniorentreffs, Gemeinderatssitzungen, kleinere Veranstaltungen etc.. Für die weitere Planung und Umsetzung wird eine Arbeitsgruppe gebildet. Alle Gemeinderatsfraktionen stellen einen Teilnehmer. Dies sind: Katja Koch, Peter Burggraaff, Gerd Schneider, Marco Friedrich und Winni Groß.
- Für das Baugebiet „In der Dorfmitte“ (Josef-Ockenfels-Straße) liegen bis auf ein Grundstück Reservierungen vor. Kommt ein weiterer Interessent und möchte eines dieser reservierten Grundstücke kaufen, muss der „erste“ Bewerber, der das Grundstück reserviert hat kurzfristig entscheiden, ob er es käuflich erwirbt. Andernfalls kann der weitere Interessent das Grundstück kaufen.
- Im Bereich der Ortsmitte ist ein neuer DSL-Schaltschrank der Telekom erforderlich. In Abstimmung mit der Telekom und eines Anliegers erfolgt der Standort auf dem neuen Parkplatz unterhalb der neuen Zahnarztpraxis.
- In den Abfallbehältern des Marktplatzes werden seit einigen Wochen Haushaltsmüll und Essensreste entsorgt. Wer kennt den Müllverursacher? Informationen an den Ortsbürgermeister oder die Mitarbeiter vom Bauhof.
- Der Kunstrasenplatz von der Sportstätte in Kelberg ist jetzt 5 Jahre alt. Hierzu erfolgte zur Entlassung aus der Gewährleistung kürzlich eine Besichtigung durch einen Fachmann. Herr Uhlenberg vom beauftragten Büro attestierte, dass sich der Kunstrasenplatz in einem hervorragenden Zustand befindet. Ausschlaggebend hierfür ist eine hervorragende Pflege. Ein großes Lob und ein herzliches Danke an Walter Steffens und das unterstützende Bauhofteam der Ortsgemeinde für die hervorragende Arbeit.
- Die OG-Kelberg erhält wegen der hohen Finanzkraft gegenüber Gemeinden im Landesdurchschnitt keine Schlüsselzuweisung A. Als Sitzgemeinde der Verbandsgemeinde erhält die OG-Kelberg eine Schlüsselzuweisung B von 125.450 €.
- OB-Jonas bittet die Gemeinderats-Fraktionen um Maßnahmenanmeldung für den Haushalt 2018 bis Mitte September.
- In der VG-Adenau erfolgt ein Raumordnungsverfahren für die Errichtung von 8 (WEA) Windenergieanlagen. Teil A: Ein Windpark mit 4 WEA im Bereich der OG-Reifferscheid. Teil B: Ein Windpark mit 4 WEA im Bereich der OG Pomster, Barweiler, Bauler. Eine Stellungnahme der OG-Kelberg muss bis 29.09.2017 an die SGD-Nord erfolgen. Die Planungsunterlagen werden in Kürze in den VG-Adenau, Kelberg,... ausgelegt.

Karl Heinz Sicken

1. Beigeordneter